

Dyskalkulie & ADHS

Beitrag von „CDL“ vom 26. März 2024 11:49

[Zitat von Wolfgang Autenrieth](#)

Eine Steigerung von 34 kg auf 1,8 Tonnen innerhalb von 20 Jahren zeigt deutlich, dass der chemischen Behandlung statt der psychosozialen Behandlung der Vorzug gegeben wird. Ob das ein Glück ist?

Was macht dich so sicher, dass in all diesen Fällen medikamentöser Behandlung keine ergänzende therapeutische/psychosoziale Behandlung und Begleitung erfolgt? In einigen Fällen wird es sicherlich aus diversen Gründen nur eine medikamentöse Behandlung geben, in vielen aber wird das Hand in Hand gehen.